

Eisenhüttenkombinat in Eisenhüttenstadt (November 1959)

Kurzbeschreibung

Die Stadt Eisenhüttenstadt wurde 1950 als sozialistische Modellstadt gegründet (zunächst unter dem Namen Stalinstadt). Sie wurde nach einem neuen Stahlwerkskombinat benannt, das sich westlich der historischen Stadt befand. Das Kombinat war jahrzehntelang der größte Arbeitgeber in der Region. Dieser Nachrichtenbeitrag zeigt Szenen aus dem Verhüttungsprozess. 1959 wurde in Eisenhüttenstadt ein Meilenstein erreicht: Zum ersten Mal wurden 100.000 Tonnen Roheisen pro Monat verhüttet. Den Arbeitern des Hochofens „Philipp Müller“ wurden zu diesem Anlass Blumen überreicht.

Quelle

Quelle: Aktuelle Kamera, 1. November 1959, Zugriff über ARD Mediathek (Retro Spezial DDR), Deutsches Rundfunkarchiv,
<https://www.ardmediathek.de/video/aktuelle-kamera/eisenhuettenkombinat-in-eisenhuettenstadt/ard/Y3JpZDovL2hyLW9ubGluZS8xNTM0NTc>

Empfohlene Zitation: Eisenhüttenkombinat in Eisenhüttenstadt (November 1959), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/die-besatzungszeit-und-die-entstehung-zweier-staaten-1945-1961/ghdi:video-5068>> [15.05.2024].